

## Der Weg zum Gemeinsamen Haus

Aktuelle Informationen Nr. 2 (Oktober 2011):

Auf dem Weg zum ‚Gemeinsamen Haus‘ informieren Handzettel regelmäßig etwa monatlich über den aktuellen Stand der Planung und Umsetzung.

### **AG Umzug:**

Für die Zeit ab dem Umzugstermin 1. Advent in das Gemeindezentrum Heierbusch sind Raumverteilungspläne erarbeitet worden, so dass alle Gemeindegruppen dort ihren Platz finden, abgesehen von den verschiedenen Seniorengruppen, die noch bis Umbaubeginn am Brandenbusch verbleiben werden – ebenso wie die Veranstaltungen des Familienzentrums.

### **AG Umbau:**

Die Gemeinde soll beim Umbau des Gemeindezentrums Am Brandenbusch einen Fachmann zur Seite haben, der den Architekten-Teilnehmerwettbewerb für die Umbaumaßnahmen mitgestaltet, erste Vorklärungen für Genehmigungen vornimmt, bei der Entscheidung für einen ausführenden Architekten mitwirkt und die Umsetzung der Baumaßnahmen begleitet. Um möglichst große Unabhängigkeit zu gewährleisten, wurden für diese Aufgabe 5 Architekturbüros angefragt, 2 Angebote sind eingegangen. Bis Mitte Oktober sollen die Präsentationen und Vorstellungen der Angebote stattfinden und die Entscheidung für den die Gemeinde begleitenden Architekten durch die AG Umbau und die Steuerungsgruppe getroffen werden.

### **AG Nachnutzung:**

Für die Nachnutzung des Gemeindezentrums Heierbusch haben inzwischen zwei kirchlich-diakonische Werke näheres Interesse bekundet. Zur Zeit finden intensive Gespräche statt, um die Ziele, Wünsche und Möglichkeiten aller Seiten auszuloten.

### **AG Kommunikation**

Die Teilnehmer der Kommunikations AGs haben in einem ersten Treffen festgestellt, dass eine Trennung in eine AG für Externe und eine für Interne Kommunikation nicht nötig ist. Der weitere Prozess zum ‚Gemeinsamen Haus‘ soll vor allem intern intensiv durch Maßnahmen wie z. B. formelle und informelle Zusammentreffen der Gemeinde, kurze schriftliche Mitteilungen wie diesen Infolyer, Informationsstände und ähnliches begleitet werden, um möglichst viel Information und Transparenz zu liefern.

### **Gottesdienstzeit**

Ab dem 1. Advent (27.11.2011) werden alle gemeinsam in einer Kirche Gottesdienst feiern. Dies wird für die Zeit des Umbaus des Gemeindezentrums Brandenbusch die Kirche Am Heierbusch sein. Der Sonntagsgottesdienst findet ab 1. Advent immer um 10.30 Uhr statt. Für diese Uhrzeit sprachen die Erwägung, dass es sich um keine der bisherigen ‚alten‘ Zeiten handelt, dass der Fahrdienst vom Brandenbusch zum Heierbusch um die bis dahin gewohnte

Gottesdienstzeit starten kann, dass die Zeit ‚familienfreundlich‘ ist für Familien mit kleinen Kindern und schließlich auch, dass so der Gottesdienst nicht bis in die Mittag(essens)zeit hineinreicht.

## **Fahrdienst**

Ab dem 1. Advent wird versuchsweise zunächst für ein Vierteljahr ehrenamtlich ein Fahrdienst vom Gemeindezentrum Am Brandenbusch zur Kirche Am Heierbusch und zurück verkehren. Um 10:10 Uhr wird ein PKW vom Brandenbusch aus abfahren. Bei Bedarf kann der Wagen anschließend ein zweites Mal fahren. Die Erfahrungen mit diesem Fahrdienst werden ausgewertet, um zu prüfen, ob die Organisationsform sich bewährt.

Freundliche Menschen, die sich und ihren PKW regelmäßig für eine Fahrt zur Verfügung stellen möchten, können sich ab sofort bei Frau Struck im Gemeindebüro melden:

Telefonisch (0201) 42 13 86 oder per E-Mail: info@kirche-bredeney.

## **Auftaktfeier**

Am ersten Freitag nach dem Umzug, am 2. Dezember 2011 von 18.00 – 22.00 Uhr, wird der Beginn eines neuen Abschnitts gemeinsam gefeiert: auch der Gemeindestammtisch zieht in den Heierbusch. Im Gemeindesaal bereiten Jürgen und Tanja Kühn gemeinsam mit dem TAZ-Team ein Abendessen für die Gemeinde zu. Serviert wird eine traditionelle Winterspeise: Hirschmedaillons mit Apfelrotkohl und Klößen. Alle sind herzlich eingeladen!